SENIOREN BEIRAT BRUCHKÖBEL

BOB

Bruchköbel Aktuell

Neues und Wissenswertes aus unserer Stadt

Ausgabe 10/2026

SENIOREN BÜRO STADT BRUCHKÖBEL

Der Seniorenbeirat informiert Sie in unregelmäßigen Abständen im Bruchköbeler Oldie Boten.
Ab sofort auch digital auf Facebook und WhatsApp.

Demenz verstehen und Angehörige unterstützen



Wie erleben Menschen mit Demenz ihren Alltag? Welche Herausforderungen bringt die Erkrankung für Betroffene und ihre Angehörigen mit sich und wie kann der Alltag gemeinsam besser gelingen? Mit diesen Fragen beschäftigte sich bereits der Vortrag **„Herausforderung Demenz – Betroffene verstehen, Kompetenzen stärken"**, der am 22. September im Stadthaus Bruchköbel stattfand. Referentin Simone Grecki-Runde vermittelte dabei wichtige Informationen zum Krankheitsbild und gab wertvolle Anregungen für einen verständnisvollen Umgang mit Menschen mit Demenz. Besonders eindrucksvoll war die Möglichkeit zur Selbsterfahrung an verschiedenen Stationen eines Demenzparcours, durch die die Teilnehmenden einen Einblick in die Lebenswelt Betroffener erhielten.

An dieses Thema knüpft nun die Seminarreihe **„Hilfe beim Helfen"** des Main-Kinzig-Kreises an. Sie richtet sich an An- und Zugehörige von Menschen mit Demenz und bietet praxisnahe Unterstützung für den gemeinsamen Alltag.

Vom **22. Oktober bis 03. Dezember** werden in der Pflegeberatungsstelle des Main-Kinzig-Kreises in Bruchköbel (Innerer Ring 1-1d) verschiedene Themen behandelt. Dazu gehören unter anderem Grundlagenwissen über Demenz, Kommunikation, der Umgang mit herausforderndem Verhalten, Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung sowie Leistungen der Pflegeversicherung. Ergänzend erhalten die Teilnehmenden praktische Tipps für die Pflege und Informationen zu weiteren Hilfsangeboten.

Die Seminarreihe umfasst **sieben Termine** und ist kostenfrei. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine **verbindliche Anmeldung** ist unter **06051-85 48170** oder per E-Mail an **pflegestuetzpunkt@mkk.de** möglich.

22.10. 2026	- Menschen mit Demenz / Ein Überblick
29.10. 2026	- Menschen mit Demenz / Kommunikation
05.11. 2026	-Vorsorgevollmacht / Patientenverfügung / Betreuungsrecht
12.11.2026	– Der Pflegestützpunkt stellt sich vor: Trägerneutrale Beratung; Leistungen der Pflegeversicherung
19.11.2026	- Menschen mit Demenz / Umgang – Verhalten- Betreuung
26.11.2026	- Menschen mit Demenz /Woran sollte ich denken, was kann ich tun & wo bekomme ich Hilfen und Tipps?
03.12.2026	- Menschen mit Demenz / Praktische Tipps für die Pflege

Veranstaltungsort:
Pflegeberatungsstelle des Main-Kinzig-Kreises
Innerer Ring 1–1d, 63486 Bruchköbel

SENIOREN BEIRAT BRUCHKÖBEL

BOB

Bruchköbel Aktuell

Neues und Wissenswertes aus unserer Stadt

Ausgabe 10/2026

SENIOREN BÜRO STADT BRUCHKÖBEL

NEUES AUS DEM STADTHAUS

Liebe BOB-Leserinnen und -Leser,

der Spätsommer hat es gut gemeint mit uns und wir hatte noch einige schöne Veranstaltungen bei viel Sonnenschein. So haben beim diesjährigen **World Clean-up-Day** viele Vereine und Privatpersonen mit angepackt. Mit dabei waren unter anderem das Tria Team, der TV Roßdorf mit vielen kleinen Helfern, die SGB Handballabteilung, die Issgemer Kitzrettung, der Lauftreff, Jugendliche vom Jugendreferat, die SPD, die Grünen und einige Nachbarschaftsgruppen. Insgesamt füllten die Freiwilligen 65 Müllsäcke. Besonders gefreut habe ich mich darüber, dass in diesem Jahr so viele private Nachbarschaftsgruppen am World Clean-up-Day mitgemacht und sich für unsere Stadt eingesetzt haben. **Dafür nochmals vielen Dank!**



Mitte September gab es auf dem Freien Platz einen besonderen Wochenmarkt: Die Beschicker hatten zum **Frühstück eingeladen** und in der Hepplergasse und auf dem Freien Platz herrschte ein reges Treiben. Es war toll, über den Markt zu schlendern, viele bekannte Gesichter zu sehen, zu plaudern und die schöne Atmosphäre unseres Wochenmarktes zu erleben. An jedem Stand gab es leckere Kleinigkeiten für ein deftiges Frühstück, vom Kürbiskuchen, über Rosmarinkartoffeln bis zu Antipasti und Pfefferbeisser. Und bei bestem Wetter verweilten viele Marktbesucher noch lange an den vielen Tischen, ließen sich ein Glas Sekt oder Prosecco schmecken. **Unser Bruchköbeler Wochenmarkt ist wirklich etwas Besonderes und immer einen Besuch wert!**

Und wenn Sie rechtzeitig ein Weihnachtsgeschenk organisieren wollen: **Der Vorverkauf für das Neujahrskonzert 2027** ist gestartet. Karten für das Konzert der **Neuen Philharmonie Frankfurt am 16.01.2027** gibt es online über Eventim oder an allen Eventim Vorverkaufsstellen wie beispielsweise Spielwaren Schenker.

Herzliche Grüße



Bürgermeisterin Sylvia Braun

BOB
Bruchköbel Aktuell
Neues und Wissenswertes aus unserer Stadt
Ausgabe 10/2026

AWO-Team bedankt sich zum Abschied bei Stefania Winkler



Ein besonderer Moment beim monatlich stattfindenden Bingo-Nachmittag im AWO-Sozialzentrum für die Seniorinnen und Senioren der Stadt Bruchköbel: Das AWO-Team verabschiedete die langjährige Wegbegleiterin Stefania Winkler vom Seniorenreferat der Stadt Bruchköbel in den wohlverdienten Ruhestand.

Sechs Jahre lang hat Stefania Winkler mit viel Engagement, Herz und Freude die beliebten Innenhofkonzerte organisiert und begleitet. Für die Bewohnerinnen und Bewohner sowie die Gäste sind diese musikalischen Nachmittage immer etwas ganz Besonderes und sorgen für viele schöne und gesellige Stunden.

Umso schöner ist es, dass diese liebgewonnene Tradition auch nach der Corona-Zeit fortgeführt werden konnte. Die Unterstützung und Abwicklung über die Stadt Bruchköbel haben dabei wesentlich dazu beigetragen.

Für die wunderbare Zusammenarbeit, die vielen schönen Begegnungen und ihr großes Engagement sagt das AWO-Team von Herzen Dankeschön. Für den neuen Lebensabschnitt wünscht das gesamte Team Stefania Winkler alles erdenklich Gute, viel Gesundheit und zahlreiche schöne Momente im wohlverdienten Ruhestand.

Gleichzeitig wurde Elena Schmidt, die die Aufgaben von Frau Winkler im Seniorenreferat übernimmt, herzlich willkommen geheißen. Bei einem ersten persönlichen Kennenlernen wurde schnell deutlich, dass die Freude auf eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit auf beiden Seiten groß ist.

Für ihre neue Aufgaben wünschen alle Anwesenden Frau Schmidt einen guten Start, viel Freude und Erfolg. Gleichzeitig freut sich das AWO-Team auf den weiterhin guten Kontakt zum Seniorenreferat und auf viele weitere gemeinsame Begegnungen und Veranstaltungen.

Text und Foto: Carmen Bube

Herausgeber: Stadt Bruchköbel • Hauptstraße 32 • 63486 Bruchköbel
Redaktion: Seniorenbeirat (seniorenbeirat@bruchkoebel.de) und Seniorenbüro (seniorenreferat@bruchkoebel.de)

BOB
Bruchköbel Aktuell
Neues und Wissenswertes aus unserer Stadt
Ausgabe 10/2026

Interessenten für Workshop zum Thema „Gemeinschaftliches Wohnen" gesucht



Anfang des Jahres fand im Rahmen der Veranstaltungsreihe des Seniorenbeirats und des Seniorenreferats der Stadt Bruchköbel ein Vortrag zum **Thema „Wohnen und Leben im Alter in Gemeinschaft"** statt. Hier wurde seitens der Zuhörer nach weiteren Aktivitäten zum Thema "Gemeinschaftliches Wohnen" gefragt. So soll ein Workshop zu diesem Thema durchgeführt werden, der allerdings von der Teilnahme einer Mindestteilnehmerzahl abhängig ist. Diese können entweder an einer Bereitstellung von Wohnraum oder an Wohnen in Gemeinschaft mit anderen interessiert sein.

Wir möchten alle Interessenten an einem Workshop bitten, sich zeitnah diesbezüglich beim Seniorenreferat oder beim Seniorenbeirat per E-Mail unter seniorenreferat@bruchkoebel.de oder seniorenbeirat@bruchkoebel.de zu melden.

Text: Dr. Matthias Herget

Impulsvortrag: „Was ist und was kann eine KI?"

Beim jüngsten Café Digital stand das Thema **Künstliche Intelligenz (KI)** im Mittelpunkt. Der gut besuchte Impulsvortrag zeigte, dass sich auch viele ältere Mitbürgerinnen und -bürger intensiv für die Möglichkeiten und Auswirkungen moderner KI-Systeme interessieren.

Nach einer verständlichen Einführung in die **biologischen, mathematischen und technischen Grundlagen** von KI wurden die **grundsätzlichen Fähigkeiten von KI-Chatbots** erläutert – also jener Programme, die in natürlicher Sprache mit Menschen kommunizieren können. Anschließend stellte der Referent ausgewählte **praktische Anwendungen** vor, die heute bereits im Alltag genutzt werden.

In der lebhaften Diskussion rückte besonders der Punkt **„Gefahren und Risiken von KI"** in den Fokus. Dabei wurde darauf hingewiesen, dass die **ethischen Fragen** rund um KI – etwa Verantwortung, Transparenz und gesellschaftliche Auswirkungen – Anfang nächsten Jahres in einem eigenen Vortrag im Rahmen des Café Digital vertieft behandelt werden.

Text: Dr. Matthias Herget

BOB
Bruchköbel Aktuell
Neues und Wissenswertes aus unserer Stadt
Ausgabe 10/2026

BRUCKÖBEL AKTUELL – in eigener Sache

Die Senioren-Zeitschrift jetzt auch digital – einfach, kostenlos und jederzeit verfügbar

Ab sofort gibt es den **BOB – Bruchköbel Aktuell** nicht nur als gedruckte Ausgabe, sondern auch in einer modernen digitalen Version. Der neue Flyer, der in Geschäften, Apotheken, Arztpraxen, Banken und öffentlichen Einrichtungen ausliegt, ersetzt dabei nicht den Inhalt der Zeitschrift – sondern macht den Zugang noch einfacher. Mit einem **QR-Code** gelangen Leserinnen und Leser in wenigen Sekunden direkt zur aktuellen digitalen Ausgabe. So ist der BOB jederzeit auf dem Smartphone, Tablet oder PC verfügbar – ganz ohne Anmeldung und selbstverständlich kostenlos.

So einfach funktioniert's

1. Öffnen Sie die Kamera-App Ihres Smartphones oder Tablets.
2. Richten Sie die Kamera auf den QR-Code auf dem Flyer.
3. Tippen Sie auf den eingeblendeten Hinweis.
4. Die digitale Ausgabe des BOB öffnet sich automatisch im Internetbrowser.

Sollte Ihr Gerät den QR-Code nicht automatisch erkennen, kann auch eine kostenlose QR-Code-App verwendet werden.



Ihre Vorteile auf einen Blick:

- Immer die **aktuelle Ausgabe** verfügbar
- Jederzeit auf Smartphone, Tablet oder PC abrufbar
- Kein Papier – nachhaltig und umweltfreundlich
- Ideal auch zum Weiterleiten an Familie, Freunde und Bekannte

Der Flyer als praktische Auslage: Der neue Flyer dient als kompakter Wegweiser zur digitalen Ausgabe und kann überall dort ausgelegt werden, wo Bürgerinnen und Bürger Informationen erhalten. Er benötigt nur wenig Platz und ermöglicht den direkten Zugang zur Zeitschrift – ganz ohne Mitnahme einer gedruckten Ausgabe.

Mit diesem Angebot möchte der Seniorenbeirat Bruchköbel insbesondere Menschen erreichen, die digitale Informationen nutzen oder die Zeitschrift bequem von zu Hause oder unterwegs lesen möchten.

Text: Ralf Zirkel

BOB
Bruchköbel Aktuell
Neues und Wissenswertes aus unserer Stadt
Ausgabe 10/2026

WENN EINE(R) EINE REISE TUT



Anfang der 80er Jahre beschlossen mein Mann und ich, eine für uns neue Urlaubsecke in Europa zu entdecken und wir buchten für 2 Wochen ein Ferienhäuschen in **Sables d'Or Les Pins in der Bretagne.** Einige Familienmitglieder und Freunde fanden das befremdlich, denn **„die Franzosen mögen die Deutschen nicht, wie kann man da Urlaub machen"**.

Wir hatten unseren Entschluss gefasst und haben uns auf der Hinfahrt über die französischen Autobahnen gefreut – keine einzige Baustelle und großartige Raststätten. Ok, die Autobahnen sind mautpflichtig, aber das entspannte Fahrerlebnis war uns jeden Franc wert.

Unser Ferienhäuschen befand sich am Ende des Gartens der Eigentümer, ein Ehepaar mittleren Alters, sehr freundlich und großzügig. Wir durften uns am Gemüse im Garten bedienen, bekamen Eier von den eigenen Hühnern auf die Terrasse gestellt und eines Tages wurden wir zum Abendessen im Kreis der Familie eingeladen. **So viel zu den vorhandenen Vorurteilen**.

Uns war etwas unwohl, denn **meine Französischkenntnisse waren sehr eingerostet** und reichten gerade mal dafür, die Speisekarte im Restaurant zu übersetzen. Aber wer nicht wagt, der nicht gewinnt. Zur Familie gehörten zwei Teenager, die beide etwas Englisch konnten und bei Bedarf als Übersetzungshilfe einsprangen. Und dann war da noch ein Familienmitglied, das wir bisher noch nicht kannten, **der Opa**. Weit über 80, rüstig und ziemlich wortkarg, da er sehr schlecht hörte. Umso größer war unsere Überraschung, als er uns **auf Deutsch** ansprach und fragte, wo wir in Deutschland wohnen. Und dann passierte etwas ziemlich Unglaubliches. Als wir ihm erzählten, wo wir herkommen, wurde er **ganz aufgeregt**, bat seine Tochter, ihm Papiere aus seinem Zimmer zu holen, die er uns zeigte. Es stellte sich heraus, dass er während des 2. Weltkriegs über **ein Jahr in deutscher Kriegsgefangenschaft** war. Wo? **Bei einem Bauern in Niederissigheim!** Dort hat er in der Landwirtschaft gearbeitet, ein bisschen Deutsch gelernt und sich mit der Familie angefreundet, soweit das unter den gegebenen Umständen möglich war. Nach seinen Erzählungen, übersetzt von den Enkeln, wurde er dort sehr gut behandelt und versorgt und hat nach seiner Rückkehr nach Frankreich über viele Jahre Kontakt mit der Familie in Niederissigheim gehalten. **An diesen Abend wurde sehr oft auf die deutsch-französische Freundschaft angestoßen,** die Flasche Calvados wurde leer und das Abendessen wurde zu einer bleibenden Erinnerung für uns alle.

Nach unserer Rückkehr habe ich mich mit der Familie in Niederissigheim in Verbindung gesetzt und unsere Geschichte erzählt. Leider war das Ehepaar, das damals den Bauernhof führte, inzwischen verstorben, aber der älteste Sohn kannte die Geschichte. **So hat sich der Kreis geschlossen und wieder einmal konnten Vorurteile widerlegt werden.**

Dieser Urlaub hat unsere Liebe für die Bretagne geweckt und wir haben inzwischen sehr viele Wochen dort verbracht, zusammen mit Freunden, Familie oder nur zu zweit. Schnee im April, Baden im Atlantik im Oktober, Hitzewellen und Regentage, hier kann man die Seele baumeln lassen. Auch wenn sich durch zu nehmenden Tourismus inzwischen einiges geändert hat, bleibt die Bretagne noch immer ursprünglich, rau und liebenswert. Wir haben inzwischen viele Länder bereist, aber unser Herz gehört der Bretagne.

Text und Foto: Angelika Meyer

Herausgeber: Stadt Bruchköbel • Hauptstraße 32 • 63486 Bruchköbel
Redaktion: Seniorenbeirat (seniorenbeirat@bruchkoebel.de) und Seniorenbüro (seniorenreferat@bruchkoebel.de)

BOB
Bruchköbel Aktuell
Neues und Wissenswertes aus unserer Stadt
Ausgabe 10/2026

GESUNDHEIT UND ERNÄHRUNG

Ratz Fatz Nudelsalat

Manchmal muss es schnell gehen und soll natürlich trotzdem schmecken.

Hier ein einfaches und fixes Rezept für einen leckeren Nudelsalat, der als Beilage zum Grillen genauso gut schmeckt wie als Mittagessen zusammen mit Würstchen oder Fleischkäse. Der maximale Zeitaufwand beträgt nur 15 Minuten und das Rezept ist auch für Kochanfänger geeignet.

Zutaten für 4 Personen:

250 g	gekochte Nudeln
200 g	Fleischsalat
3	Gewürzgurken, klein gewürfelt
2	hart gekochte Eier, klein geschnitten
1 Tasse	TK Erbsen, aufgetaut
	wahlweise noch Tomaten, Mais, Paprika oder Oliven
	Salz, Pfeffer, Paprikapulver, etwas Senf



Alle Zutaten gut vermischen und für mindestens 1 Stunde im Kühlschrank ziehen lassen.

Rezept und Foto: Angelika Meyer

C@FÈ DIGITAL – Sonderveranstaltung „Digitales Vermächtnis"

Am 12.11.2026 um 15 Uhr findet im Stadthaus eine weitere Sonderveranstaltung statt, diesmal zum Thema „Digitales Vermächtnis". Der Referent Ralf Dilthey erläutert alle wichtigen Fragen zu diesem Thema, z.B. die rechtliche Situation, die Nachlassregelung und informiert über digitale Nachlassdienste. Im Anschluss gibt ist genügend Zeit und Möglichkeit für Fragen und Diskussion vorhanden**. Ein wichtiges Thema, das uns alle angeht.**

Wir freuen uns über reges Interesse und bitten um verbindliche Anmeldung im Seniorenreferat unter 06181/975-323 oder seniorenreferat@bruchköbel.de

Text: Angelika Meyer

SENIOREN BEIRAT BRUCHKÖBEL

BOB

Bruchköbel Aktuell

Neues und Wissenswertes aus unserer Stadt

Ausgabe 10/2026

SENIOREN BÜRO STADT BRUCHKÖBEL

ANGEBOTE IM OKTOBER

	Was?	Wann?	Wo?
09.10.	**Infostand Seniorenbeirat**	10-11 Uhr	Wochenmarkt
13.10.	**Seniorenbeiratssitzung**	ab 10 Uhr	Stadthaus
14.10.	**C@fé Digital mit Impulsvortrag „Cookies"**	14.30-16 Uhr	Artrium
26.10	**Bingo**	15.45 Uhr	AWO
28.10.	**Reise Café**	14.30-16 Uhr	Artrium
06.11.	**Infostand Seniorenbeirat**	10-11 Uhr	Wochenmarkt
10.11.	**Seniorenbeiratssitzung**	ab 10 Uhr	Stadthaus
11.11.	**C@fé Digital**	14.30-16 Uhr	Artrium
12.11.	**Sondervortrag „Digitales Vermächtnis"**	ab 15 Uhr	Stadthaus

Wöchentlich

Mo	**Yoga im Sitzen**	11-12 Uhr	Artrium
Mo	**Französisch (Anfänger mit Vorkenntnissen)**	10.15-11.45 Uhr	Stadtcafé
Di	**Yoga im Sitzen**	9.30-10.30 Uhr	Artrium
Di	**Gedächtniskurs**	10.45-12.00 Uhr	Artrium
Di	**Stuhl-Gymnastik**	14-15.00 Uhr	Artrium
Mi	**Strickgruppe**	10-12 Uhr	Artrium
Do	**Malgruppe**	9-12.30 Uhr	Artrium
Do	**Stuhl-Gymnastik**	10.30-12.30 Uhr	Stadttreff
Do	**Skatgruppe**	13-17 Uhr	Artrium
Fr	**Rommé-Club**	17.30-22 Uhr	Artrium

Seniorenreferat Bruchköbel, Tel.: 06181-975 815, E-Mail: seniorenreferat@bruchkoebel.de

Notrufnummer Polizei: 110 **Notrufnummer DRK / Feuerwehr: 112**
Krankentransport: 06051-19222 **Zahnärztlicher Notdienst: 01805-607011**
Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Bruchköbel 06181-75858 (bundesweit: 116 117)
Apothekennotdienst: htpps://apotheken.de (PLZ im Suchfeld eingeben)
Störfallnummer Main Kinzig (Strom, Gas, Wasser) - Notdienst: 06051-884040

SCAN ME

Herausgeber: Stadt Bruchköbel • Hauptstraße 32 • 63486 Bruchköbel
Redaktion: Seniorenbeirat (seniorenbeirat@bruchkoebel.de) und Seniorenbüro (seniorenreferat@bruchkoebel.de)